

Herstellung der Fischgängigkeit am Aarekraftwerk in Interlaken

Bauherr

Industrielle Betriebe Interlaken

Projektierung

IUB Engineering AG

Baujahr

2016-2017

Baukosten

3.1 Mio. CHF

Leistungen

- Vorprojekt
- Bauprojekt / Kostenvoranschlag
- Ausschreibung und Offertvergleich
 - o Bau
 - o Stahlwasserbau
 - o Turbine, Generator
 - o Elektromechanik
- Bauausführung
 - o Gesamtprojektleitung
 - o Bauleitung / Montageleitung
 - o Ausführungsprojekt

Beschreibung

Fischaufstiegshilfe

- Fischschleuse im ungenutzten 4. Maschinenschacht mit durchgängigem Sohlensubstrat
- Lockstrompumpen im Unterwasser, Zuleitung aus dem Oberwasser
- Fischzählbecken im Oberwasser mit Einlaufschütze und Feinrechen

Fischabstiegshilfe (Pilotanlage)

- Neuer Grobrechen, lichter Stababstand 200 mm
- 3 Fischheberinnen vor den Turbineneinläufen
- 3 Fischschonrechen, lichter Stababstand 10 mm
- Bypassleitung DN 630 ins Unterwasser
- Geschiebespülrinne vor den Turbineneinläufen, Spülleitung ins Unterwasser
- Nadelverschluss für Unterhalt

Hauptdaten

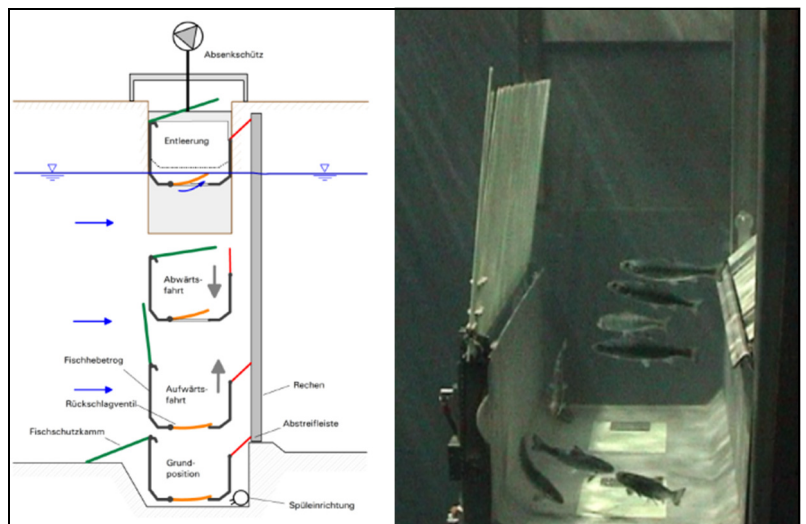
- Fischregion: Barbenregion (Epi-Potamal)
- Min. 22 Fischarten
- Zielarten: Seeforelle, Äsche, Groppe, Barbe, Lachs
- Wasserspiegeldifferenz: 3.43 - 4.08 m
- Konzessionierter Abfluss: 30 m³/s
- Breite Fischschleuse: 3.00 m, Durchfluss: 300 - 500 l/s, Fördermenge Lockstrompumpen: 500 l/s

Erfolgskontrolle

- Dauer: 2 Jahre
- Fischaufstieg: Fischzählbecken, Unterwasser-Infrarot-Kameras, evtl. VAKI-Counter
- Fischabstieg: Fangkorb (V = 3 m³), Unterwasser-Infrarot-Kameras, DIDSON-Sonar, Kescher-Abfischungen eingangs Bypass



Fischzählbecken im Oberwasser



Fischheberinne: Systemskizze und Modell im Labor mit Lachssmolts (Foto: R. Hassinger)